



Geschäftsführung

Stadt Dessau-Roßlau
Amt für Kultur, Tourismus und Sport
Herrn R. Hirsch
Postfach 1425

06813 Dessau-Roßlau

Fortschreibung Sportstättenentwicklungskonzept

Sehr geehrter Herr Hirsch,

beiliegend erhalten Sie, wie besprochen, unser Angebot über die o. g. Leistungen.

Ich hoffe mit 9.999,- € (netto) ein günstiges Angebot vorgelegt zu haben und stehe für Rückfragen und weitere Informationen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. H. Haass

Fortschreibung des Sportstättenentwicklungskonzept

Sportstätten-Optimierung der Stadt Dessau-Roßlau

Leistungsangebot

Vorbemerkungen

Die Doppelstadt Dessau-Roßlau hat in den nächsten Jahren eine Haushaltskonsolidierung zum Ziel, die auch den Sportbereich betrifft. Vor diesem Hintergrund hat eine Fortschreibung des Sportstättenentwicklungskonzeptes die Frage zu beantworten, inwieweit Sportstätten der Stadt aus finanzieller, betrieblicher und stadtstruktureller Sicht weiterhin betrieben werden können.

Die Fortschreibung des Sportstättenentwicklungskonzeptes hat zum Ziel eine unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtete Konsolidierung der Sportstätten zu erreichen. Dieser Ansatz ist in der kommunalen Sportstättenentwicklung neu und zeigt sehr hohe zukunftssträchtige Perspektiven. Die Stadt Dessau-Roßlau betritt damit Neuland in der Sportstättenentwicklung und führt hiermit ein Projekt mit Pilotcharakter durch.

Die wissenschaftliche Begleitung durch die Hochschule Anhalt garantiert fachkompetente und sportfachliche Beratung.

Leistungen des AG

Zur Bearbeitung der Fortschreibung sind einige Leistungen des AG zu zuarbeiten. Diese umfassen vorrangig:

- Bereitstellen und Aufbereiten von Bestandsdaten der Sportstätten in Karten und Tabellen
- Bereitstellen von wirtschaftlichen Kenndaten aller Sportstätten wie Unterhaltskosten, Personalkosten, Energiekosten, Sanierungsbedarf, laufende Finanzierungskosten etc.
- Bereitstellen kompletter Datensätze der Sportaktivitäten und –nachfrage bis ins Jahr 2025. Sportarten, Mitglieder, Schulsport, statistisches Material, Sportbedarfe und –nachfrage
- Bereitstellen stadtstruktureller Daten zur Sportsituation wie Daten der Quartiere, Wohnsituation, Erschließung etc.
Aufbereitete Darstellung und Übergabe der Daten.
- Bereitstellung von digitalem Stadtkartenmaterial im dwg/dxf-Format.

Leistungsschritte des AN

- A. Sichtung der bereitgestellten Daten und Materialien des AG.
Klärung des Arbeitsprogramms.
Aufstellen eines Zeitplanes.
- B. Wertung der Wirtschaftlichkeit der Sportstätten; Skalierung der Wirtschaftlichkeit und Ermittlung von wirtschaftlichen Grenzwerten.
Darstellung der Ergebnisse in Tabelle und Text.
- C. Analyse der Daten auf Optimierungsmöglichkeiten.
Untersuchung der Sportstätten in Bezug auf Grenzwerte.
Darstellung der Ergebnisse in Tabelle und Text.
- D. Bilanzierung von Sportbedarfen mit den Optimierungsmöglichkeiten der Sportstätten.
Darstellung der Ergebnisse in Tabelle und Text.
- E. Maßnahmenvorschläge entwickeln und in einer Gesamtbetrachtung der Sportstätten werten und in Prioritäten einteilen.
Darstellung in Karte, Tabelle und Text.
- F. Abstimmungen und Präsentation der Ergebnisse vor dem AG.
Übergabe der Ergebnisse in schriftlicher Form, 1 x Print-Version, 1 CD-ROM Version als pdf-Datei und 1 Power-Point-Präsentation.

Zeitrahmen

Die Leistungen können kurzfristig begonnen werden und innerhalb von 3 Monaten durchgeführt werden. Vorausgesetzt die notwendigen Abstimmungen mit dem AG werden zeitnah durchgeführt.

Honorarkalkulation

Diese Leistungen werden von der Hochschule Anhalt fachkompetent und professionell durchgeführt. Der Einsatz von Experten der Sportstättenleitplanung, Stadtplanern und Sportentwicklungsplanern sowie studentischen Mitarbeitern ist vorgesehen. Nur dieser Einsatz garantiert eine erhebliche Reduzierung der Kosten.

Fachplaner	3 Monate x 2.333 €=	6.999,-- €
2 stud. Mitarbeiter	3 Monate x 600 €=	1.800,-- €
Sach- und Nebenkosten	pauschal =	<u>1.200,-- €</u>
	=	9.999,-- €
	zzgl. 19 % UST =	<u>1.899,81 €</u>
		11.898,81 €
		=====

Bernburg, 01.12.2008

Professor Dr. Heiner Haass